Thüringer Landgesellschaft.

72016-011 Ilm, Gräfinau-Angstedt, Durchgängigkeit Wehr Sportplatz (IL 49)

Ziel der vorliegenden Planung ist gemäß EU-WRRL die Herstellung der linearen Durchgängigkeit des Gewässers Ilm am Querbauwerk IL 49 „Wehr Sportplatz“ auf der Grundlage der allgemein anerkannten Regeln der Technik. Eine Grundlage der anzustellenden Planungen zur Herstellung der ökologischen Durchgängigkeit stellen der *Gewässerrahmenplan* der Ilm sowie die *Ilm-Studie der TLUG* dar. Zielstellung der anzustellenden Planungen ist die Realisierung der linearen Durchgängigkeit am Querbauwerk IL 49 (Wehranlage Sportplatz) im Bereich der **Ortslage Gräfinau-Angstedt**.

Abb. 1: Übersichtskarte Vorhabensstandort

Abb. 2: Bauwerksbestand Wehr

Gemäß Plangenehmigung wurde der **Abbruch der Wehranlage** und. die **Errichtung einer Sohlgleite in aufgelöster Riegelbauweise** umgesetzt. Maßgebliche Kriterien zur Auswahl der Vorzugsvariante waren die eigentliche *Funktionssicherheit* über das gesamte *Abflussspektrum*, die Gewährleistung eines nahezu natürlichen *Sedimentschubes* im Maßnahmenbereich, die Belange des Einfügens in das *Landschaftsbild* sowie die Berücksichtigung der *Unterhaltungsaufwendungen* im späteren Betrieb.

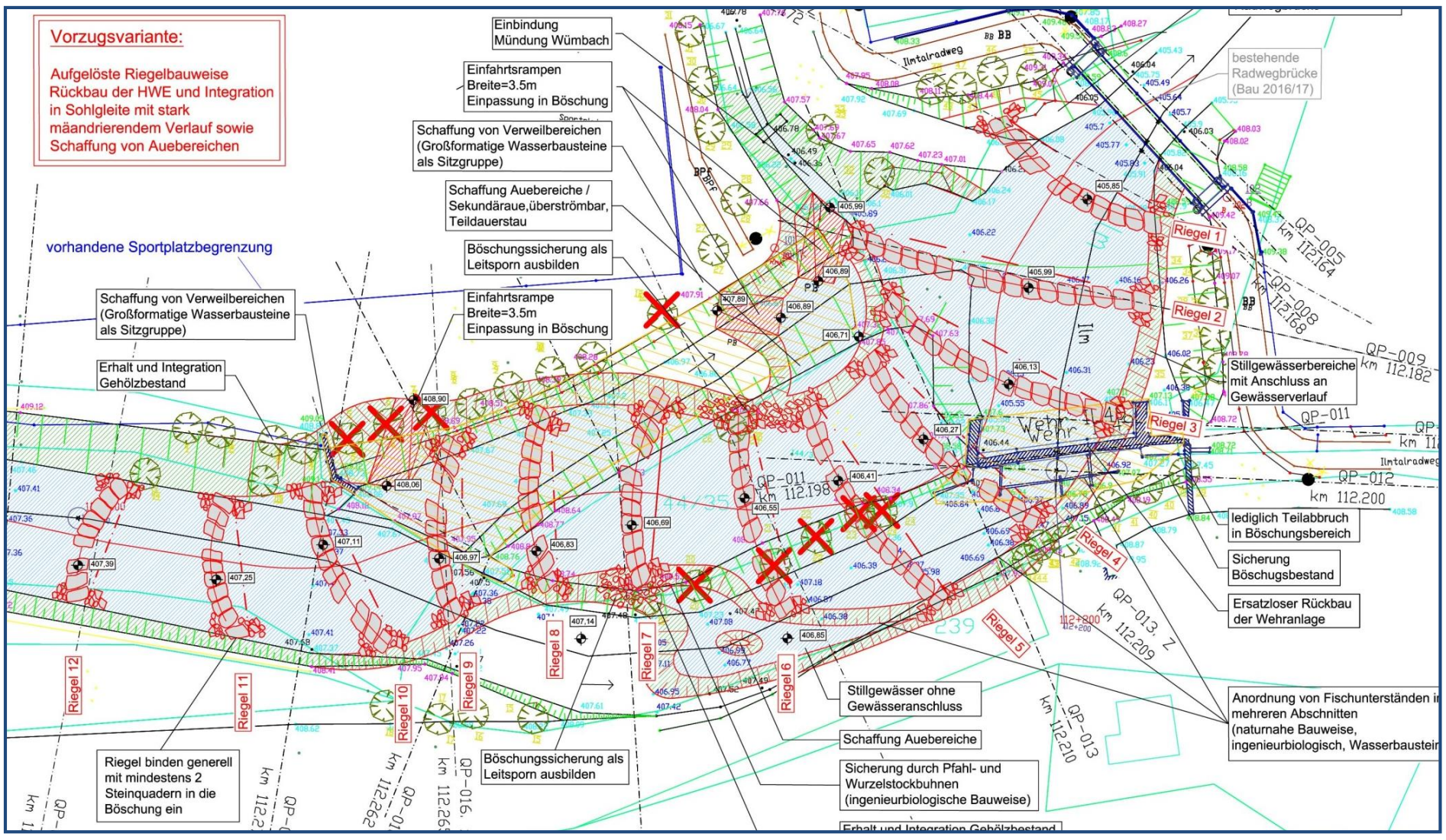

Abb. 3: Vorzugsvariante / Raugerinne in aufgelöster Riegelbauweise

Bearbeitung: Ing.büro Kellner und Partner mbB

Im Rahmen der Variantenbetrachtung wurde die **Herstellung** eines stark **mäandrierenden Gerinneverlaufes** einschließlich der Schaffung von **Auebereichen** bevorzugt. Das **Raugerinne** besteht aus **12 gewässerbreiten Querriegeln** mit einem **Höhenunterschied = 14 cm**. Die Querriegel aus großformatigen **Wasserbausteinen** werden in **Bogenform** mit einem Stich in das Oberwasser ausgeführt und pendeln um ihre Senkrechte zur Gewässerachse.

EFRE
EUROPA FÜR THÜRINGEN
EUROPÄISCHER FONDS FÜR REGIONALE ENTWICKLUNG
EUROPÄISCHE UNION